



# Ausschreibung

## „Margret-und-Paul-Baltes-Preis für hervorragende entwicklungspsychologische Dissertationen“ 2009

Die **Fachgruppe Entwicklungspsychologie in der Deutschen Gesellschaft für Psychologie** schreibt alle zwei Jahre den von der Margret Baltes Stiftung zur Verfügung gestellten „Margret-und-Paul-Baltes-Preis für hervorragende entwicklungspsychologische Dissertationen“ aus. Der Preis wird jeweils auf der Tagung der Fachgruppe Entwicklungspsychologie verliehen.

Ausgezeichnet werden soll eine Arbeit, die eine hervorragende Leistung aus dem Gebiet der gesamten Entwicklungspsychologie darstellt.

Voraussetzungen für einen Vorschlag sind:

- höchstes wissenschaftliches Niveau der Arbeit, das auch durch eine Prädikatsbewertung (magna cum laude oder besser) dokumentiert ist;
- Originalität in Gegenstand und Methode;
- eine für die Entwicklungspsychologie besondere Bedeutung, die sich auf Praxisrelevanz, Innovationspotenzial oder Fortschritte in der Theorienbildung beziehen kann.

Vorschläge geeigneter Arbeiten müssen bis zum **1. Mai 2009** eingegangen sein. Bis zu diesem Datum sollte die vorgeschlagene Arbeit als Dissertation angenommen sein. Die Annahme als Dissertation sollte nicht länger als drei Jahre zurückliegen.

Jedes Mitglied der Fachgruppe Entwicklungspsychologie ist vorschlagsberechtigt.

Dem Vorschlag ist die auszuzeichnende Arbeit sowie ein Lebenslauf der Kandidatin oder des Kandidaten und eine maximal dreiseitige Begründung des Betreuers oder Vorschlagenden beizufügen. Die Jury wählt aus den vorgeschlagenen Arbeiten eine zur Prämierung aus.

Mit der Auszeichnung ist die Übergabe eines Geldpreises von € 1000.- verbunden. Der Name der Preisträgerin / des Preisträgers, der Titel der Arbeit sowie eine kurze Würdigung werden im Newsletter der Fachgruppe Entwicklungspsychologie abgedruckt sowie auf den Internet-Seiten der Fachgruppe veröffentlicht.

Mit der Vergabe des Dissertationspreises verfolgt die Fachgruppe das Ziel, den wissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern, die Einheit der Wissenschaft im Fachgebiet Entwicklungspsychologie zu stärken und die Sichtbarkeit der Entwicklungspsychologie im Verhältnis zu den anderen Fachgebieten zu verbessern. Damit steht dieser Preis in bester Tradition des wissenschaftlichen Lebenswerks von Margret Baltes. Vorschläge erbitten wir ab sofort an folgende Adresse:

Prof. Dr. Werner Greve, Universität Hildesheim, Institut für Psychologie,  
Marienburger Platz 22, 31141 Hildesheim.